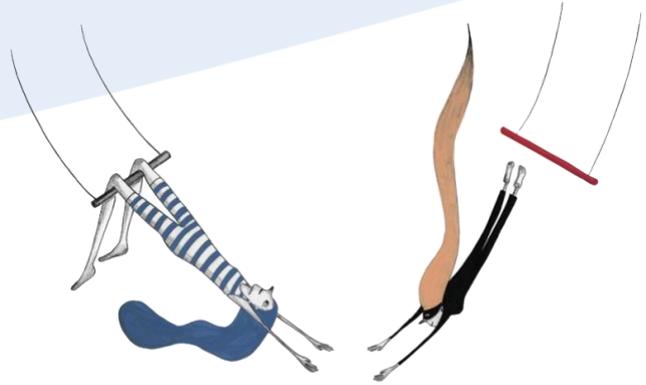


Interaktive Methoden- Fortbildungen: Übersicht



Seit der Gründung von **planpolitik** 2005 ist Interaktion unser Credo. Wir sind überzeugt davon, dass interaktive Methoden zu nachhaltigem Lernerfolg und besserem Austausch führen – und Spaß machen! Mit unseren methodischen Fortbildungen möchten wir unsere langjährigen Erfahrungen in der Konzeption und Anleitung interaktiver Methoden weitergeben.

Im Angebot haben wir verschiedene Schwerpunkte: interaktive Formate allgemein, bestimmte Großgruppenmethoden, Interaktion in der Online-Umgebung, sowie Planspiele. Alle unsere Schulungen sind Teilnehmenden-zentriert und setzen auf aktives Lernen. Der Grundgedanke dabei ist, interaktive Methoden über das praktische Ausprobieren einzuführen. Wir kombinieren theoretische und analytische Einführungen also immer direkt mit praktischen Elementen, Feedback und Reflexionsphasen. Die Teilnehmenden können die vorgestellten Methoden daher direkt in ihren eigenen Kontexten einsetzen.

Unsere Fortbildungen können sowohl vor Ort als auch online durchgeführt werden. Zu den bisherigen Auftraggeber*innen gehören u.a. Universitäten, Schulen, Bildungseinrichtungen, Stiftungen und zivilgesellschaftliche Netzwerke im In- und Ausland.

Wenden Sie sich bei Interesse/Fragen gerne an:

Simon Raiser/Björn Warkalla

info@planpolitik.de

+49-30-6003 4643

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!

Interaktive Veranstaltungsformate

In dieser Fortbildung wird eine breite Palette an interaktiven Methoden über das praktische Ausprobieren eingeführt. Die Teilnehmenden werden dadurch in die Lage versetzt, Workshops mit interaktiven Methoden selbstständig und ansprechend zu gestalten sowie diese dann durchzuführen bzw. zu moderieren.

Ergänzt werden die praktischen Teile mit kurzen Inputs zu den Grundlagen der interaktiven Veranstaltungskonzeption sowie zur Moderation von Großgruppen. In längeren Workshops ist eine vertiefte Schulung zu bestimmten Methoden möglich. Auch möglich ist ein Block, in dem die Teilnehmenden ihre eigenen Veranstaltungen planen und dazu Feedback bekommen. So gehen sie mit einem konkreten Ergebnis aus der Fortbildung.

Das Methoden-Training kann online und vor Ort durchgeführt werden. Unterschiedliche Varianten sind möglich:

- Kurzworkshop (3-4 Stunden) für eine Einführung in die Grundlagen interaktiver Veranstaltungen und einen Einblick in einige ausgewählte Methoden.
- Längere Workshops (ab 4 Stunden bis 2 Tage), in denen zusätzlich eine oder mehrere Methoden vertieft behandelt werden, z. B. Design Thinking, Planspiele (siehe auch Fortbildung zur Methode Planspiel) oder Szenarioentwicklung. Auch das praktische Training der eigentlichen Moderation von interaktiven Veranstaltungen kann Teil der Fortbildung sein.

Wir haben für diese Veranstaltungen eine ausführliche Handreichung zur Moderation und Durchführung von interaktiven Methoden zusammengestellt, die den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt wird.

Inhalte im Überblick:

- Einführung in Bausteine und Phasen eines interaktiven Workshops: Einstieg, thematische Einführung, Hauptteil und Auswertung. Erzeugen eines Spannungsbogens.
- Praktisches Ausprobieren von Methoden und Übungen für jeden Baustein bzw. jede Phase; Einführung und Diskussion zu Zweck und Einsatzmöglichkeiten unterschiedlicher Methoden.
- Erstellen der richtigen Balance zwischen Interaktion, Reflexion und Input.
- Praktisches Ausprobieren der Anleitung einzelner Methoden mit direktem Feedback.
- Hinweise und Tipps zum Umgang mit schwierigen Gruppen und Personen.
- Erstellen eigener interaktiver Workshopkonzepte unter Berücksichtigung der Zielsetzung, der Zielgruppe, der verfügbaren Zeit sowie der Vorkenntnisse der Gruppe; Feedback gibt es dazu entweder direkt im Workshop oder in einem nachgelagerten Beratungstermin.

Planspiele entwickeln und anleiten

planpolitik hat in den vergangenen 15 Jahren weit über 100 unterschiedliche Planspiele entwickelt und diese in unzähligen Veranstaltungen eingesetzt. Diese langjährige Erfahrung geben wir gerne an pädagogische Fachkräfte und sonstige Interessierte weiter, denn wir sind überzeugt vom Sinn und nachhaltigen Nutzen dieser Methode.

Um die Methode Planspiel kennen zu lernen und ihre konkret erfahrbar zu machen, beginnen wir unsere Fortbildungen immer mit dem Anspielen eines einfachen, modellhaften Planspiels. Anschließend geben wir an diesem Beispiel eine Einführung in die didaktischen und praktischen Grundlagen der Methode und stellen ein erprobtes Vorgehen zur Entwicklung von Planspielen vor.

Dann wird es wieder praktisch: Die Teilnehmenden entwickeln in Gruppen mithilfe einer Checkliste eigene Planspielideen. Je nach Länge des Workshops stehen am Ende der Veranstaltung entweder erste Ideen für neue Planspiele oder sogar schon fertige Konzepte mit Entwürfen der Materialien. Optional ist auch die anschließende Fertigstellung der Planspiele durch uns möglich.

Eine weitere Einheit kann das praktische Training der Anleitung von Planspielen sein. Aufbauend auf einem Input zur Rolle der Spielleitung wird in kurzen Übungen trainiert, wie Planspiele eingeführt, begleitet und ausgewertet werden.

Die Teilnehmenden werden also in die Lage versetzt, sowohl bestehende Planspiele durchzuführen wie auch eigene zu entwickeln. **planpolitik** hat eigens für diese Veranstaltungen eine ausführliche Handreichung zur Entwicklung und Durchführung von Planspielen zusammengestellt, die den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt wird.

Inhalte im Überblick:

- Praktischer Einstieg in die Methode Planspiel durch eigenes Ausprobieren
- Vorstellung unterschiedlicher Planspieltypen und Einführung in die Kernelemente eines Planspiels: Einführung, Rollenverteilung und -übernahme, das eigentliche Planspiel, Auswertung
- Praktische Übungen zur Einführung, Anleitung und Auswertung von Planspielen und direktes Feedback dazu.
- Entwicklung eigener Planspielideen, -skizzen oder fertiger Materialien – je nach zur Verfügung stehender Zeit.
- Optional Ergänzung um nachgelagerte Feedbacktreffen zu entwickelten Materialien, Fertigstellung der Materialien oder Begleitung der ersten Durchführungen durch uns.

Über planpolitik

Seit 2005 ist **planpolitik** einer der wichtigsten Anbieter von interaktiven und partizipativen Veranstaltungsformaten zu politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Themen. Wir wollen die Teilnehmer*innen ermutigen und befähigen, kritisch zu denken, Widersprüche und Komplexität auszuhalten und die Prinzipien des Zuhörens, des gegenseitigen Respekts und des friedlichen Aushandelns von Konflikten zu verinnerlichen bzw. aktiv anzuwenden.

Diese Ziele setzen wir kreativ und mit innovativen, aktivierenden und zielgruppenorientierten Methoden und Formaten um. Dazu arbeiten wir bei der Entwicklung von Konzepten und Programmen eng mit unseren Auftraggeber*innen im In- und Ausland zusammen. Das Ergebnis sind zeitgemäße Formate für Schüler*innen und Student*innen, für (Young) Professionals und Mitarbeiter*innen in Verwaltungen und NGOs, für Expert*innen sowie für interessierte Bürger*innen.

Unser Portfolio umfasst die Konzeption und Durchführung von Planspielen, interaktiven Workshops, Design Thinking Sessions, Entwicklung von Szenarien, Zukunfts- und Ideenlabore, Kampagnenarbeit und mehr. Darüber hinaus führen wir Fortbildungen zu interaktiven Methoden und Kompetenztrainings durch, z. B. zu Verhandlung, zu Interessenvertretung und Lobbying sowie zu Führung und Teambildung. Wir entwickeln auch maßgeschneiderte interaktive Unterrichtsmaterialien für Schulen und Universitäten.

Wir sind Europas führendes Unternehmen für die Konzeption und Umsetzung von politischen Online-Planspielen und anderen digitalen oder digital unterstützten Bildungsformaten. Ein besonderer Schwerpunkt ist die Ergänzung analoger Formate um digitale Elemente sowie die fortschreitende Integration der beiden Welten. Die inhaltliche, methodische und technologische Kompetenz für die Entwicklung solcher Konzepte sind bei uns unter einem Dach vereint. Die hauseigene Planspiel-Engine **Senaryon** wurde u. a. als „Ausgezeichneter Ort im Land der Ideen“ unter den 100 innovativsten Projekten des Jahres 2017 in Deutschland geehrt.

Unsere derzeit 18 festangestellten Mitarbeiter*innen verfügen über umfangreiche Erfahrungen in der Bildungsarbeit und der Moderation interaktiver Formate und haben weltweit rund 2.000 Veranstaltungen mit etwa 60.000 Teilnehmer*innen zu unterschiedlichen Themen erfolgreich durchgeführt. Wir haben mit mehr als 250 verschiedenen Partnerorganisationen zusammengearbeitet, darunter politische Stiftungen, Akademien, Universitäten, private und öffentliche Bildungsträger, Nichtregierungsorganisationen sowie in- und ausländische Unternehmen.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Websites www.planpolitik.de und www.senaryon.de.